

Gold ist als längerfristige Anlageform beliebt



# Gold: Grundlage für einen Schatz

Wer eine längerfristige, stabile Anlageform sucht, ist mit Gold gut beraten. VON VON HELENE TUMA

Da immer mehr Menschen in Europa, und auch in Österreich, um den Werterhalt ihres Vermögens fürchten, gewinnt Gold als langfristige, seriöse Anlageform immer mehr an Bedeutung. Denn obwohl Gold auch einer Kursentwicklung unterliegt, ist eine ständige Wertsteigerung zu beobachten. „Eine Investition in Gold lohnt sich immer. Denn kein anderes Zahlungsmittel ist über die Jahrhunderte so stabil geblieben wie Gold. Mit der Investition in Gold wirken Sie also direkt dem Kaufkraftverlust entgegen. Das niedrige Zinsniveau beeinflusst die Attraktivität von Gold natürlich auch immens positiv“, so Rudolf Brenner, Gründer philoro Edelmetalle GmbH.

**Gleichbleibende Kaufkraft** Über die Jahrzehnte und Jahrhunderte ist zu beobachten, dass Gold seine Kaufkraft nicht verloren hat. Der Preis einer Unze Gold beträgt heute 1146,87 Euro. Das entspricht in etwa dem Preis eines Maßanzuges. Im antiken Rom entsprach der Gegenwert einer Unze Gold dem Preis einer Toga. Da Gold, anders als Wertpapiere, kein unternehmerisches Risiko trägt, kann es auch niemals seinen kompletten Wert verlieren. „Im Gegensatz zu Aktien kann ein totaler Wertverlust ausgeschlossen werden, weil man mit Gold in physischer Form nicht von der Entwicklung einzelner Unternehmen abhängig ist“, so Reinhard Walz, Head of Sales & Marketing bei Ögussa.

Entscheidet man sich für eine Investition in Gold, spielt es keine Rolle, ob man Goldbarren oder Goldmünzen ankauft. Bei Münzen wählt man am besten sogenannte Bullionmünzen, wie Anlagemünzen auch genannt werden. Diese Münzen werden vom österreichischen Staat in

großer Stückzahl hergestellt und besitzen einen hohen Feingehalt an Gold, wie der Wiener Philharmoniker oder der Dukaten. Goldmünzen haben außerdem den Vorteil, dass man sie bei einem finanziellen Engpass sofort und ohne Schwierigkeiten, zum Tageskurs verkaufen kann. Gold in Form von Anlagegold ist aufgrund einer EU-Richtlinie umsatzsteuerbefreit und kann bis 10.000 Euro, unter Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen, jederzeit anonym gekauft oder verkauft werden.

Mit Gold sollte man jedoch nicht pokern, da das Edelmetall in den seltensten Fällen eine schnelle und hohe Rendite bringt. Ist man nicht auf eine schnelle Vermehrung seines Vermögens angewiesen und möchte eine längerfristige, sichere Anlage, ist man mit Gold jedoch sehr gut beraten.

**Ergänzung im Anlageportfolio** Experten raten dazu, bei Anlagen in Wertpapieren und Fonds das Gesamtrisiko seines Portfolios mit Gold zu verringern. Der Anteil von Gold sollte zwischen fünf und zehn Prozent betragen. „Es ist immersinnvoll sein Risiko zu streuen und nicht alles auf eine Karte zu setzen. Daher bin ich überzeugt, dass Goldbarren eine wertvolle Ergänzung in jedem Anla-

geportfolio sind. Einen gewissen Prozentsatz seines Vermögens in physisches Gold zu investieren rentiert sich meiner Meinung nach immer“, so Reinhard Walz. Den richtigen Zeitpunkt um sein Geld in Gold anzulegen gibt es allerdings nicht, da sich der Goldkurs ständig verändert. „Die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt kann man meist erst im Nachhinein seriös beantworten. Um dieser Frage aber nicht übermäßig Gewicht beizumessen, lohnt sich der wiederholte Erwerb in kleineren Mengen, um so den Einstandskurs zu glätten“, erklärt Reinhard Walz. Der Preis des Goldes wird durch Angebot und Nachfrage und vom Preis von Rohöl bestimmt. Auch der Währungskurs des Dollars spielt eine Rolle, da das Edelmetall an den internationalen Börsen in US-Dollar gehandelt wird. Das heißt, ein schwacher Dollar kann den Goldpreis nach oben treiben, ein starker Dollar den Wert des Edelmetalls drücken.

**Auch für junge Anleger** „Gold ist nicht nur für ältere und reiche Menschen eine gute Anlage. Viele junge Menschen sind um ihre finanzielle Absicherung besorgt und investieren in Gold. Auch mit kleinen Beträgen, die in Gold investiert werden, kann man sich langfristig im wahrsten Sinn des Wortes einen Schatz aufbauen“, erklärt Rudolf Brenner von philoro Edelmetalle GmbH.

Und auch als Geschenk ist Gold attraktiv. „Gold steht für Schönheit und für Werterhalt, alles Dinge, die man gerne an seine Nachkommen weitergibt. Nicht zu vergessen: Wie schnell sind 100 oder gar 1000 Euro ausgegeben? Eine Goldmünze verkauft man nicht leichtfertig. Es ist ein bleibender Wert und der Geschenkgeber bleibt in dankbarer Erinnerung!“, so Brenner



Experten Brenner und Walz raten zum Investment